

VfS

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde**  
**Börnsen am Mittwoch, 15.02.2012 - Nr. 1/2012 – 20.00 Uhr, in Börnsen (Rat-**  
**haus)**

---

**Teilnehmer: Mitglied Lothar Zwalinna (Vorsitzender)**

Mitglied Sabine Dantzer  
Mitglied Ute Vierdt-Zieglitz  
Mitglied Rainer Schmidt  
Mitglied Maren Tormählen  
Mitglied Jörn-Uwe Gosow  
Mitglied für Mitglied Nicole Schröder  
Mitglied Manuela Kloodt

**Außerdem:** Bürgermeister Walter Heisch  
Gemeindevertreter Felix Budweit  
Frau Lorenzen für das Protokoll

**Gäste:** siehe Anwesenheitsliste

Der Vorsitzende Herr Zwalinna eröffnet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass

- a) Die Mitglieder durch schriftliche Einladung form- und fristgerecht eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung durch öffentlichen Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) das Gremium beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

**Zu TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil**

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung, Sie lautet somit:

Öffentlicher Teil:

- 1. Änderungen / Ergänzungen der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
- 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 07.09.2011
- 3. Bürgerfragestunde
- 4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 5. Vorstellung des Börnsener Gesprächskreises
- 6. Kindergartenangelegenheiten
- 7. Allgemeines

**Zu TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung**  
**07.12.2011**

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift, sie ist somit genehmigt.

### **Zu TOP 3. Bürgerfragestunde**

Aus dem Seniorenbeirat wird angefragt, wie fortgeschritten die Planungen für das Seniorenzentrum sind und wie der Sachstand der Bedarfsmeldung hierzu ist?

Herr Heisch erläutert hierzu, dass mit Herrn Kühl von der Landesplanung gesprochen wurde. Die Sachbearbeiterin ist derzeit erkrankt, die Vertretung hat die Pläne positiv gesehen. Herr Zwalinna teilt weiterhin mit, dass es zwischenzeitlich Gespräche mit dem Kreis gegeben hat. Die Bedarfsplanung kann so wie geplant nicht durchgeführt werden. Weitere Vorschläge werden derzeit geprüft.

Herr Heisch ergänzt, dass die Zusage des Landes noch aussteht. Erst wenn die schriftliche Genehmigung vorliegt, kann mit der Ausschreibung begonnen werden. Eine Bedarfsmeldung im Sinne von Fragebögen wird es nicht geben. Hier ist es bereits für den Kindertagesstättenbereich zu nicht zufriedenstellenden Ergebnissen gekommen. Es wird eher die Senioren- und Pflegefallstatistik in der Gemeinde betrachtet. Geplant ist weiterhin ein Gebäude mit Ärztezentrum.

### **Zu TOP 4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Herr Zwalinna teilt mit, dass die Personaländerungen zum 01.01.2012 erläutert wurden und die Mehrkosten für den Umbau im Haushaltsplan berücksichtigt wurden.

### **Zu TOP 5. Vorstellung des Börnsener Gesprächskreises**

Herr Osternack erläutert, dass es sich bei dem Gesprächskreis einfach um ein Treffen handeln soll, in dem miteinander geredet wird. Die Themen werden nicht vorgegeben. Er hofft, dass es auch zu einem Wiedersehen mit Bekannten kommt, die nicht mehr in der Gemeinde wohnen. Gesprochen werden kann über alles, was interessiert; über die Gemeinde, Sport oder die Geschichte. Es soll dabei keine Konkurrenz zu anderen Institutionen oder Ausschüssen in der Gemeinde kommen. Nicht erwünscht sind Vorträge oder Werbeveranstaltungen. Weiterhin werden Flyer und Werbung von Vereinen oder ähnliches nicht zugelassen. Es geht ausschließlich um ein Treffen von Menschen, die miteinander über verschiedene Dinge reden möchten. Zunächst sind 4 Treffen im Jahr vorgesehen. Genauer ist in der Börnsener Rundschau erläutert.

Von Frau Kaske wird die Veranstaltung skeptisch gesehen. Sie befürchtet, dass ähnliches bereits unter den Vereinen und Institutionen gepflegt wird und somit kein Bedarf besteht. Ein „Nachbarschaftstreff“ für Menschen die in unmittelbarer Nähe zueinander wohnen wird vorgeschlagen.

Herr Gossow rät, das erste Treffen und die Resonanz abzuwarten.

Dieses findet am 20.03.2012 in der Waldschule statt.

### **Zu TOP 6. Anträge**

Frau Tormählen regt an, das Thema Bücherei zu beraten. Ein neuer Büchereivertrag mit geringeren Beiträgen seitens des Büchereivereins liegt der GV zur Beschlussfassung vor. Frau Tormählen fragt an, ob es zukünftig Gebühren für die Ausleihe in der Bücherei geben soll. Dieses wurde bereits im Finanzausschuss gefordert.

Herr Budweit erläutert, dass die Forderung im Finanzausschuss den Forderungen des Landes für Bedarfzuweisungen für die Gemeinde entspricht. Die Gebührener-

hebung ist zwar freiwillig, führt aber im Fall von Nichterhebungen zu Kürzungen bei den Zuweisungen. Herr Heisch regt an, die Ausleihgebühr nicht pro Ausleihe sondern einen Grundbetrag zu erheben. Frau Jahn von der Bücherei soll zur nächsten Sitzung eingeladen werden, um die Ausleihstatistiken vorzustellen. Die Beschlussfassung zu den Gebühren muss dann im Finanzausschuss erfolgen.

## **Zu TOP 7. Kindergartenangelegenheiten**

### **7.1 Bericht Kindergartenleiterin**

Frau Martin berichtet, dass die neu umgewandelte 16.00 Uhr –Gruppe gut angelaufen ist. Derzeit werden dort 25 Kinder betreut. Zur Unterstützung des Personals ist zusätzlich eine Praktikantin dort eingesetzt. Ein Elternteil hat sich bereits schriftlich über die Gruppenstärke beschwert, Frau Martin hat daraufhin öffentlich bekannt gegeben, dass es sich lediglich um eine Ausnahmesituation bis Juli handelt.

Für das nächste Kindergartenjahr sind die Gruppen bereits ausgebucht. Aufgrund von Urlaub und Krankheit besteht jedoch Personalnot im Kindergarten. Eine Sprinkerkraft wäre zu begrüßen.

### **7.2 Neue Förderrichtlinien**

Der Ausschuss nimmt den Entwurf zu den neuen Förderrichtlinien, die zum 01.01.2013 in Kraft treten sollen, zur Kenntnis.

### **7.3 Zuschuss Flohzirkus**

Der Ausschuss nimmt das Schreiben des Amtes über die Abschläge für den Flohzirkus zur Kenntnis.

### **7.4 Abstellraum Kindergarten**

#### **Beschluss:**

Der Kultur- und Sozialausschuss der Gemeinde Börnsen beschließt einen Einbauschränk zu erwerben und in den Abstellraum des Kindergartens einbauen zu lassen. Die Kosten zzgl. Einbau betragen 1.767 EUR, insgesamt ca. 2.000 EUR

**Abstimmungsergebnis:** 8 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

## **Zu TOP 8. Allgemeines**

### **8.1 Besucherstatistik Jugendtreff**

Der Ausschuss nimmt die Besucherstatistiken der Monate November und Dezember 2011 zur Kenntnis.

### **8.2 Kinder- und Jugendhilfefonds**

Der Ausschuss nimmt das Schreiben des Kreises über die Aufhebung des Kinder-

und Jugendhilfefonds zur Kenntnis. Die Mittel werden dem Leistungs- und Teilhabepaket zugeführt.

#### **8.4    Ärztliche Betreuung**

Der Ausschuss nimmt das Schreiben und den Newsletter der Kassenärztlichen Vereinigung über die ambulante Versorgung in Schleswig-Holstein zur Kenntnis.

#### **8.5    Schulsozialarbeit**

Am 27.02. findet ein Treffen über die Vergabe der Mittel für die Schulsozialarbeit statt.

Der Vorsitzende Herr Zwalinna schließt den öffentlichen Teil um 21.10 Uhr